

Joint-Degree-Bachelorstudium

Multimedia Production Media Engineering



Studiendauer



3 Jahre (Vollzeit)

4 Jahre (Teilzeit)



Bachelor of Science FHGR & BFH in Media Engineering mit entsprechender Vertiefung

ist Ihr Abschluss nach erfolgreichem Studium.



Die Fachhochschule Graubünden sowie das Bachelorstudium Multimedia Production sind mit dem FIBAA-Siegel «Excellence in Digital Education» ausgezeichnet. Das Label zertifiziert die Qualitätsstandards digitaler Lehr- und Lernformate.



CHF **960**

betragen die Studiengebühren pro Semester für Studierende aus der Schweiz und aus dem Fürstentum Liechtenstein.



Joint Degree

Das Studium Multimedia Production (MMP) ist ein Joint Degree der FH Graubünden und der Berner Fachhochschule BFH.



Auslandsemester

Das dritte Semester können Sie im Ausland absolvieren.

5036 Artikel

haben MMP-Studierende auf digezz.ch veröffentlicht.



1865
Sonnenstunden

zählt Chur im Durchschnitt pro Jahr.
(Quelle: HEV Schweiz, 2018)

Studienorte



Die Studienorte sind Chur oder Bern.
Sie entscheiden sich für einen der beiden Orte.

Das Studium auf einen Blick

Worum geht es im Studium Multimedia Production?

Im Studium tauchen Sie in die multimediale Welt ein. Sie bewegen sich an den Schnittstellen von Informatik, Journalismus, Unternehmenskommunikation, Film und Radio und können sich nach Ihrem Abschluss in den unterschiedlichsten Berufsfeldern sicher bewegen.

Seite 4

Welches sind die Zulassungsbedingungen für das Studium?

Mit einer Berufsmaturität, einer Gymnasialmaturität mit einjähriger Berufspraxis oder einer vergleichbaren Ausbildung nehmen wir Sie ins Studium auf. Zudem sind gute Englischkenntnisse wichtig für das Studium.

Seite 6

Welche Inhalte lerne ich im Studium?

Sie lernen, wie Sie multimediale und interaktive Inhalte konzipieren und produzieren können. Wir vermitteln Ihnen die dazu benötigten Kenntnisse und Fertigkeiten in den Bereichen Visualisieren, Schreiben und Sprechen, Programmieren, Filmen und vielen mehr.

Seite 8

Wie läuft das vom Studienbeginn bis zur Diplomfeier?

Das Bachelorstudium ist ein Vollzeitstudium und dauert drei Jahre. Es beginnt jeweils im September und startet mit der Einführungswoche. Der Unterricht findet in Chur oder in Bern statt. Während des Studiums nehmen Sie an einigen Exkursionen teil.

Seite 14

Was bietet mir die FH Graubünden?

Die FH Graubünden bietet Ihnen ein praxisorientiertes Bachelorstudium und bildet Sie zu einer verantwortungsvollen Fach- und Führungskraft aus. Dank überschaubarer Klassengrößen können Sie aktiv mitarbeiten und effizient lernen.

Seite 18

Wie geht es nach dem Studium weiter?

Nach Ihrem erfolgreichen Abschluss können Sie in den Bereichen Unternehmenskommunikation, Marketing, Journalismus oder Produktionstechnik arbeiten. Sowohl Grossunternehmen als auch kleine Agenturen zählen zu den Arbeitgebenden unserer Absolventinnen und Absolventen.

Seite 22

Wie kann ich mich anmelden?

Füllen Sie das Anmeldeformular online aus und übermitteln Sie es mit den erforderlichen Unterlagen an die FH Graubünden.

Seite 24



Worum geht es im Studium Multimedia Production?

Im Bachelorstudium orientieren wir uns an der wachsenden Anzahl an Medien und Kanälen sowie an den sich ständig weiterentwickelnden Technologien. Das Studium bietet Ihnen eine fundierte und an den neusten Trends orientierte Ausbildung in den Bereichen Unternehmenskommunikation und Journalismus – mit Film, Text, Grafik und Audio als Ausdrucksmittel sowie deren Verknüpfung in digitalen Applikationen. Wir vermitteln Ihnen technisches Know-how und Sie lernen, auf erzählerische Art und Weise zu schreiben, zu sprechen, zu filmen, zu gestalten und zu programmieren. Diese Kompetenzen qualifizieren Sie für den heutigen und künftigen Arbeitsmarkt.

Studienkonzept

Die Nutzung von Medien gehört zu unserem Alltag: Wir blättern in der Zeitung, suchen weitere Informationen via Handy und sehen uns dann ein Video zum gleichen Thema an. Wir recherchieren auf mehreren Kanälen, konsumieren, teilen und kommentieren. Unser Verhalten als Mediennutzerinnen und -nutzer spiegelt sich in der heutigen Berufswelt wider. Neue Berufsbilder entstehen, Anforderungen ändern sich. Journalismus und Unternehmenskommunikation sind heute multimedial und interaktiv. Die wachsende Anzahl an Kanälen, Medien und Endgeräten und die schnelle technologische Entwicklung erhöhen auch die Ansprüche an die Konzeption und Produktion von multimedialen Inhalten. Sie als künftige Spezialistinnen und Spezialisten sind gefragt: Vernetztes Wissen, eigenständiges Denken und die Fertigkeit, die verschiedenen Kanäle professionell und effizient zu bespielen, verhelfen Ihnen zu einem gefragten Profil auf dem Arbeitsmarkt.

Das Bachelorstudium Multimedia Production an der FH Graubünden und der Berner Fachhochschule BFH stellt die Konzeption und Produktion multimedialer Inhalte in den Mittelpunkt.

Technik- und Inhaltskompetenz

Das Berufsbild «Multimedia Producerin / Multimedia Producer» umfasst drei zentrale Fähigkeiten: Die Kompetenz, im globalen Netz und mit interaktiven Medien zu arbeiten; die Kompetenz, erzählerisch zu schreiben, zu sprechen, zu filmen und zu gestalten; die Kompetenz, Inhalte medien-spezifisch zu produzieren. Diese Netz-, Narrations- und Produktionskompetenz bilden den Kern des Studiums.

Multimediale Produktion von Inhalten


In diesem schweizweit einzigartigen Studium sind Unternehmenskommunikation, Journalismus und technisches Know-how in einer fundierten Ausbildung vereint. Verschiedene Berufsbilder verlangen heute ähnliche Fertigkeiten – dem tragen wir Rechnung!

Interessieren Sie sich für Kommunikation, die Inszenierung und Produktion multimedialer Inhalte und ebenso für die dafür erforderliche Medien- und Programmier-technik? Sind Sie technikaffin und möchten sich gleichwohl sicher im Spannungsfeld von Medien, Wirtschaft, Politik, Gesellschaft, Recht, Informatik und Journalismus bewegen können? Dann richtet sich das Studium Multimedia Production genau an Sie. Das zusätzliche Verständnis für die Grundlagen medienökonomischer Zusammenhänge sorgt dafür, dass Ihnen für Ihre berufliche Weiterentwicklung nichts mehr im Weg steht.

Vollzeit- und Teilzeitstudium

Das Bachelorstudium Multimedia Production wird als Vollzeitstudium an den Standorten Chur und Bern angeboten. Präsenzunterricht, Projektarbeit und selbständiges Lernen entsprechen einem vollen Wochenpensum. Alternativ können Sie Multimedia Production in unserer virtuellen Teilzeitklasse studieren.

Ein Studium mit Perspektiven. Für eine vielversprechende Zukunft. Kreativ. Inspirierend. Professionell.



«Die Studierenden erwerben auch im Labor und oftmals experimentell die Kompetenz zur Verzahnung von Text, Bild, Ton und Technik.»

Prof. Dr. Ulrike Mothes, Studienleiterin

Welches sind die Zulassungsbedingungen für das Studium?

Für ein Bachelorstudium an einer Fachhochschule in der Schweiz ist in der Regel eine Berufsmaturität (mit Berufspraxis im Rahmen einer Lehre) oder eine Gymnasialmaturität mit einjähriger Berufspraxis Voraussetzung. Erfahren Sie, welche Zulassungsbedingungen für das Bachelorstudium Multimedia Production an der FH Graubünden gelten und welche Voraussetzungen Sie mitbringen müssen.

Zulassungsbedingungen

Für die Zulassung zum Bachelorstudium Multimedia Production an der FH Graubünden müssen Sie die nachfolgenden Bedingungen erfüllen.

Falls Sie Fragen zu den Zulassungsbedingungen haben, kontaktieren Sie uns. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Checkliste

Sind Sie Inhaberin oder Inhaber eines der folgenden Diplome?

- ✓ Eidgenössisch anerkannte Berufs-, Gymnasial- oder Fachmaturität
- ✓ Vergleichbarer Ausweis; die allgemeine Hochschulreife (Abitur) und die fachgebundene Hochschulreife entsprechen der Gymnasialmaturität. Die Fachhochschulreife (Fachabitur) ist der Berufsmaturität gleichzusetzen.

Verfügen Sie über Berufspraxis?

- ✓ Eine Berufslehre oder ein Jahr Berufspraxis in einer zur Studienrichtung verwandten Branche

Sprachkenntnisse

Nebst Deutschkenntnissen auf Niveau Muttersprache sind gute Englischkenntnisse wichtig. Idealerweise verfügen Sie über ein First Certificate in English (FCE), das nicht älter als fünf Jahre ist. Für diejenigen Studierenden, die das geforderte Niveau (FCE-äquivalente Kenntnisse) nicht erreichen, bieten wir an beiden Standorten Freimodule zur Vorbereitung auf FCE-Prüfungen an. Spätestens bis zum Ende des vierten Semesters können Sie den Nachweis über die vorausgesetzten Englischkenntnisse nachholen. Wenn Sie hingegen beim Einstufungstest das geforderte Niveau erreichen, ist eine Dispensation von den Freimodulen möglich.

Berufspraxis

Die vorzuweisende Berufspraxis umfasst bei einer 100%-Anstellung ein Jahr. Bei Reduktion der Anstellung verlängert sich die Dauer entsprechend. Die Berufspraxis muss vor dem Studienbeginn abgeschlossen sein. Sie kann sich aus mehreren Einsätzen für verschiedene Arbeitgebende zusammensetzen. Die Studienleitung entscheidet, welche beruflichen Erfahrungen in welchem Umfang an die Berufspraxis angerechnet werden. Diese setzen sich aus berufspraktischen und berufstheoretischen Erfahrungen zusammen. Sie sind verpflichtet, Ihre Berufspraxis durch eine Arbeitsbestätigung nachzuweisen. Aus der Bestätigung müssen die Dauer der Berufspraxis sowie die von Ihnen ausgeübten fachspezifischen Tätigkeiten ersichtlich sein.

Ausnahmefälle

Sie erfüllen die oben genannten Zulassungsbedingungen zum Studium nicht, können jedoch eine jahrelange Berufspraxis sowie eine kontinuierliche Berufsentwicklung vorweisen und sind mindestens 25 Jahre alt? Dann haben Sie die Möglichkeit, eine Aufnahme «sur dossier» zu beantragen. Das Prorektorat und die Studienleitung entscheiden individuell über die Aufnahme.

Hochschulwechsel

Übertritte aus anderen (Fach-)Hochschulen und Höheren Fachschulen erfordern die Kontaktaufnahme mit der Studienleitung. Über die Anrechnung von bereits besuchten Modulen entscheidet die Studienleitung.

Anmeldung

Die Anmeldung zum Vollzeitstudium in Bern und Chur sowie zur virtuellen Teilzeitklasse erfolgt nach dem First-Come-First-Served-Verfahren. Die Anmeldung erfolgt ab September für den Studienbeginn im darauffolgenden Herbstsemester.

Welche Inhalte lerne ich im Studium?

Im Studium Multimedia Production lernen Sie, multimediale und interaktive Inhalte zu gestalten, zu produzieren und zu reflektieren. Auf praktische und theoretische Art und Weise wird Ihnen vermittelt, wie Sie Ihre Leser- und Hörerschaft sowie Zuschauerinnen und Zuschauer begeistern. Ab dem vierten Semester wählen Sie als Vertiefung einen Major und kombinieren diesen mit drei Ergänzungsfächern. So setzen Sie Ihren persönlichen Schwerpunkt beispielsweise auf Videoformate Nonfiktional, Branded Motion, Live Communication, Digital Communications Management, Radio und Audio Production, Media Applications, Extended Reality, Journalismus Multimedial oder mit der MAZ-Vertiefung Journalismus – ganz nach Ihren Interessen.

Studieninhalte

In Chur, Bern sowie der virtuellen Teilzeitklasse unterrichten ausgewiesene Spezialistinnen und Spezialisten praxisnah und projektorientiert. Als Studentin oder Student beschäftigen Sie sich intensiv mit Inhalt und Form und erlernen die Techniken, die es für eine multimediale Produktion braucht. Das Studium besteht aus einem generalistischen Teil, welcher für alle Studierenden gleich ist, und einer Spezialisierung, die im vierten und fünften Semester frei gewählt werden kann.

Generalistische Ausbildung

Im generalistischen Teil des Studiums lernen und üben Sie, Inhalte mediengerecht und formatspezifisch zu konzipieren und zu produzieren. Sie schreiben und sprechen, zeichnen und skizzieren, fotografieren und filmen, kurz: Sie gestalten, produzieren und reflektieren multimediale und interaktive Inhalte. Praktisch und theoretisch erfahren Sie, wie Nutzerinnen und Nutzer zu begeistern sind. In Fächern wie Corporate Communications, Medienbetriebswirtschaftslehre oder Medienrecht, -ethik und -politik lernen Sie die Mechanismen

von Kommunikation und Information in Medien- und Industriemärkten kennen. Medienforschung und wissenschaftliches Arbeiten stellen einen weiteren Teil der akademischen Ausbildung dar.

Spezialisierung

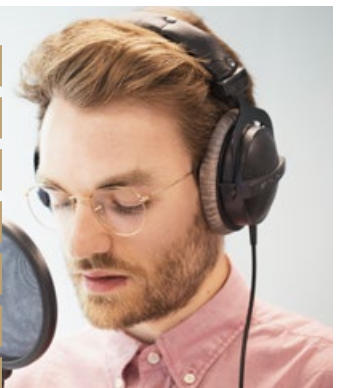
Ab dem vierten Semester gestalten Sie Ihr individuelles Profil als Multimedia Producerin oder Producer, indem Sie sich für ein Vertiefungsfach (Major) entscheiden und dieses mit drei frei wählbaren Ergänzungsfächern (Minors) kombinieren. Aktuell sind folgende Majors wählbar: Videoformate Nonfiktional, Branded Motion, Radio und Audio Production, Media Applications, Extended Reality, Live Communication, Digital Communications Management, Journalismus Multimedial sowie die MAZ-Vertiefung Journalismus. Das Angebot der Minors wird laufend an die technologischen Entwicklungen und Trends auf dem Arbeitsmarkt angepasst. Im sechsten Semester erwerben Sie mit einem Lehrprojekt und einer wissenschaftlichen Arbeit schliesslich den Bachelor of Science in Media Engineering.

Studienorte Chur, Bern sowie virtuelle Teilzeitklasse

Sie können MMP in Vollzeit in Chur und Bern studieren. Darüber hinaus können Sie sich für die virtuelle Teilzeitklasse mit bis zu 50 % Präsenzunterricht an unseren zentralen Standorten anmelden. Die Studieninhalte sind an allen Standorten identisch, einzig das Angebot der Majors und Minors unterscheidet sich. Die Stundenpläne sind aber so gestaltet, dass Sie die Angebote des jeweils anderen Standorts besuchen können. Die Reise-

kosten sind selbst zu tragen. Viele Module finden als ein- oder mehrtägige Veranstaltungen statt. Zusätzlich werden eine oder mehrere Projektwochen sowie standortübergreifende Kurse oder Projektstage in Chur, Bern oder andernorts durchgeführt. Eine gewisse Bereitschaft zur Mobilität und die Neugier auf Neues sind sicher von Vorteil.

«MMP ist für mich schon fast eine Lebenseinstellung. In einer Zeit, in der niemand voraussagen kann, was «the next big thing» sein wird, ist in erster Linie eines wichtig: Offenheit für Neues. Und genau diese Haltung ist im Studium Multimedia Production tief verankert. Ob wir unsere Geschichten mit Bewegtbild, Fotografie, Text oder Codes erzählen – wir Multimedia Producer spielen auf der ganzen Klaviatur der Medien. Für mich als Journalist ist das genau das Richtige.»



Angelo Zehr, Absolvent Bachelorstudium Multimedia Production, Journalist

Studienplan

Im Zentrum des Studiums stehen vier Modulfolgen, die sich durch die ersten fünf Semester ziehen: Visualisieren, Schreiben und Sprechen sowie Interaktive Medien. In diesen Modulfolgen werden die Grundfertigkeiten vermittelt. Die Inhalte innerhalb der Module bauen aufeinander auf. In einer vierten zentralen Modulfolge, Konvergent Produzieren, können Sie die erlernten Grundfertigkeiten im Rahmen eines selbständig erarbeiteten multimedialen Projekts zusammenführen. Hinzu kommen weitere Module wie Medienbetriebswirtschaft, Medienrecht und -ethik, Audio- und Kameratechnik, Cor-

porate Communications und einige mehr. Dieser Teil des Studiums ist für alle Studierenden gleich.

Im vierten Semester können Sie Ihre Vertiefung (Major) sowie zusätzlich drei Minors wählen. Darüber hinaus können Sie im Rahmen der Wahlmodule beispielsweise einen Praxisaufenthalt in einem Kommunikationsunternehmen oder einer Agentur absolvieren, Fremdsprachenangebote wahrnehmen oder an interdisziplinären Studienangeboten der Fachhochschule Graubünden teilnehmen.

- Pflichtmodule
- Wahlpflichtmodule
- Wahlmodule
- Praxisarbeiten

Vollzeitstudium (6 Semester / 3 Jahre)*

6. Semester	Wahlmodul	Wahlmodul	Bachelor-Lehrprojekt (praktische Arbeit)		Bachelor Thesis			
5. Semester	Visualisieren V	Schreiben und Sprechen V	Interaktive Medien V	Vertiefung (Major) II		Minor III	Konvergent Produzieren IV	
4. Semester	Visualisieren IV	Schreiben und Sprechen IV	Interaktive Medien IV	Vertiefung (Major) I		Minor I	Minor II	Konvergent Produzieren III
3. Semester	Visualisieren III	Schreiben und Sprechen III	Interaktive Medien III	Markt- und Medienforschung / Medienethik III	Medienrecht / Medien-BWL III	Audiovisuelles Erzählen III	Corporate Communications II: Relations	Konvergent Produzieren II
2. Semester	Visualisieren II	Schreiben und Sprechen II	Interaktive Medien II	Markt- und Medienforschung / Medienethik II	Medienrecht / Medien-BWL II	Audiovisuelles Erzählen II	Corporate Communications II: Relations	Konvergent Produzieren I
1. Semester	Visualisieren I	Schreiben und Sprechen I	Interaktive Medien I	Markt- und Medienforschung / Medienethik I	Medienrecht / Medien-BWL I	Audiovisuelles Erzählen I		Corporate Communications I: Grundlagen und Konzepte

* Änderungen vorbehalten. Teilzeitstudienplan wird in naher Zukunft kommuniziert.

Vertiefungen*

Ab dem vierten Semester entscheiden Sie sich für eine Vertiefung. Folgende Majors stehen zur Auswahl:

Branded Motion

Multimedia-Redaktionen rücken ins Zentrum der Markenführung von Unternehmen. In dieser Vertiefung werden die Formate des Corporate Storytellings auf Grundlage der «redaktionellen Markenführung» mit den Techniken und Tools von Motion Design, Motion Graphics und Film erprobt und weiterentwickelt.

Digital Communications Management

Digitale Kommunikation braucht neue Spielregeln und Strategien. Begleitet von Fachdozierenden entwickeln Sie Konzepte und Kampagnen für Wirtschaftspartner. In Workshops entstehen dazu digitale Prototypen wie Chatbots, Podcasts oder Social-Media-Kampagnen. Zudem informieren Gäste aus Agenturen, Start-ups und Unternehmen über aktuelle Kommunikationstrends.

Extended Reality

In dieser Vertiefung erlernen Sie den Umgang mit interaktiven 3D- und 360°-Inhalten sowie deren Anwendungsmöglichkeiten in Journalismus, Vermittlung und Vermarktung. Sie lernen die medienspezifischen Eigenheiten kennen und erproben den Einsatz auf zukunftsorientierten Geräten wie VR- und AR-Brillen, aber auch auf aktuellen Geräten wie Smartphones, Tablets und Computern.

Journalismus Multimedial

Sie entwickeln eigenständig ein Konzept für eine multimediale journalistische Publikation. Mittels Design Thinking entwickeln Sie erste Ideen und legen anschliessend den Produktionsprozess fest. Gestaltung und technische Realisierung gehören genauso dazu wie Themenkonferenzen, Contentproduktion und schliesslich die Publikation. Workshops zu Datenjournalismus, investigativer Recherche und Social-Media-Journalismus sowie eine Schreibwerkstatt ergänzen Ihren Produktionsprozess.

Live Communication

Sie lernen, neuzeitige Online- und Offline-Eventformate sowie Event-Streamings zu gestalten, managen und produzieren. Dabei arbeiten Sie eng mit Wirtschaftspartnerinnen und -partnern sowie Eventveranstaltern

zusammen. Sie üben sich in Organisations- und Umsetzungsprozessen von Events, in Storydoing, Live Streaming und Newsroom Production vor und während der Veranstaltung.

MAZ-Vertiefung Journalismus

Diese Vertiefung wird in Kooperation mit der Schweizer Journalistenschule in Luzern angeboten und umfasst einen Major mit integriertem Redaktions-Praktikum und drei Minor. Sie erlernen praktisches Know-how journalistischer Arbeit – von Recherche über Formatfindung bis Datenjournalismus – und werden mit Community Management und agilem Management journalistischer Projekte vertraut gemacht.

Media Applications


Sie eignen sich die Fähigkeit an, Applikationen nach den Methoden des Web und Usability Engineerings zu planen und zu realisieren. Sie lernen, dynamische Benutzeroberflächen zu erstellen, und bauen interaktive Anwendungen für Datenvisualisierung und Storytelling. In praxisorientierten Projekten erarbeiten Sie Lösungen für verschiedene Endgeräte.

Radio und Audio Production

Sie lernen, informative und unterhaltende Inhalte für Radiorubriken sowie Podcasts zu recherchieren und im MMP-Audiostudio zu realisieren. Sie werden in Moderation, Interviewführung und Sprecherziehung geschult und lernen technische Aspekte der Tonaufnahme kennen. Darüber hinaus beschäftigen sich mit Audio-Distributionskanälen.

Videoformate Nonfiktional

In dieser Vertiefung werden moderne dokumentarische Videoformate konzipiert und umgesetzt. Anhand zahlreicher Filmbeispiele und praktischer Übungen werden Aspekte der Dramaturgie, Ästhetik, Kamera- und Interviewführung untersucht. Dabei analysieren Sie die Charakteristika verschiedener Formate und Präsentationsplattformen und eignen sich praktisches Know-how in der Produktion und Distribution nonfiktionaler Formate an.



«Die Vielfältigkeit und der abwechslungsreiche Inhalt des MMP-Studiums sagen mir sehr zu. Es ist eine tolle Mischung aus praktischen, kreativen und theoretischen Fächern. Dennoch habe ich als Studentin genügend Freiraum, um meinen eigenen Präferenzen und Interessen nachgehen zu können. Wir arbeiten oft in Gruppen und lernen so viel voneinander. Die familiäre Atmosphäre im Studium und das harmonische Verhältnis der beiden Parallelklassen runden das Gesamtpaket ab.»

Ann Ziegler, Studentin Multimedia Production

Praxisbezug

Das Studium Multimedia Production lebt vom Gleichgewicht zwischen theoretischem Input und praxisorientiertem Ansatz. Alle erworbenen Fähigkeiten werden praxisnah angewandt, denn nur so bleiben sie präsent



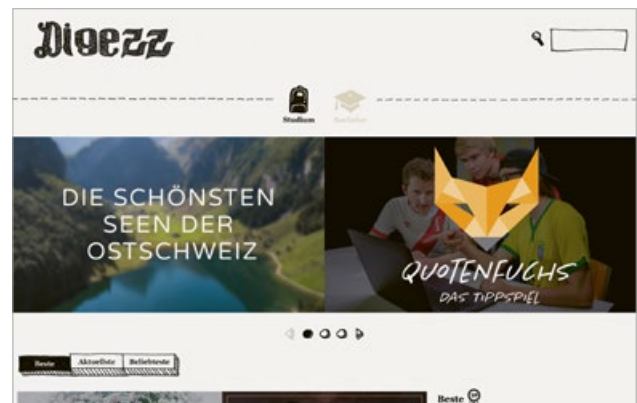
und sind auf Dauer abrufbar. Deshalb legen wir grossen Wert auf die Möglichkeit, sich medial und öffentlich zu präsentieren.

Auslandsreisen

Zweimal während des Studiums unternehmen Sie gemeinsam mit der gesamten Jahrgangsstufe eine Reise in eine grosse Stadt im Ausland. Dort wird unter der Anleitung und Betreuung der Dozierenden an medienpraktischen Aufgabenstellungen gearbeitet. Die Auseinandersetzung mit dem unbekanntem Ort kann Ihre Sicht auf die Welt zuhause verändern. In den vergangenen Jahren fanden regelmässig Exkursionen nach Berlin (für die Erarbeitung kurzer Filme) sowie nach Rotterdam (für die Recherche und Visualisierung nachhaltiger Stadtraumkonzepte) statt.

Publikationsplattform Digezz

Der Perspektivenwechsel und das Publizieren für die Öffentlichkeit gehören unabdingbar zu unserem Studium. Sie üben dies, indem Sie regelmässig für unsere Plattform Digezz multimediale Inhalte produzieren. Ganz gleich, ob Sie eine Journalistenrolle einnehmen oder diejenige einer Kommunikationsverantwortlichen in einem Unternehmen, ob Sie in die Position eines Designers schlüpfen oder in die einer technischen Administratorin mit Projektleitung: Immer haben Sie die Möglichkeit, die entstandenen Projekte auf der öffentlichen Plattform digezz.ch zu publizieren.



Studieren und produzieren

Während des Studiums haben Sie für Ihre medienpraktischen Studienprojekte Zugriff auf das Equipment aus unserer Technikausleihe und können in unseren modernen Audio- und Videostudios sowie Schnitträumen an den Standorten Chur und Bern produzieren. Studierende der MAZ-Vertiefung Journalismus haben darüber hinaus Zugang zu den Produktionsräumen des MAZ in Luzern.

Wie läuft das vom Studienbeginn bis zur Diplomfeier?

Wie viel kostet das Studium an der FH Graubünden? Wo findet das Studium statt? Wie viele ECTS-Punkte erhalte ich? An wie vielen Tagen habe ich Unterricht? Welchen Abschluss besitze ich nach dem Studium? Wo kann ich ein Auslandsemester absolvieren?

Organisatorisches

Studienkosten

Die einmalige Einschreibegebühr beträgt CHF 300 und wird an die Studiengebühr des ersten Semesters angerechnet. Falls Sie das Studium nicht antreten, bleibt diese geschuldet und wird nicht zurückerstattet.

Die Studiengebühr beträgt CHF 960 pro Semester für Personen, die die Staatsbürgerschaft der Schweiz oder des Fürstentums Liechtenstein besitzen. Die Studiengebühr beträgt CHF 1550 pro Semester für alle anderen Studierenden.

Für ausländische Studierende, die vor Studienbeginn mindestens zwei Jahre ihren Wohnsitz in der Schweiz hatten, finanziell unabhängig und nicht in Ausbildung waren, besteht die Möglichkeit, von der reduzierten Studiengebühr von CHF 960 zu profitieren. Die reduzierte Studiengebühr muss im Voraus von der FH Graubünden unter Einreichung von Dokumenten überprüft und bewilligt werden.

Von Studierenden ausserhalb von CH/FL/EU/EFTA erhebt die FH Graubünden ein Depot von CHF 3000.

In den Studiengebühren nicht inbegriffen sind unter anderem Lehrbücher, Reisen, Verpflegung und Unterkunft im Rahmen von Exkursionen, Blockwochen und der Bachelor Thesis.

Sie benötigen ein eigenes, leistungsfähiges Notebook (Windows oder Apple).

Stipendien

Die Fachhochschulen sind von Bund und Kantonen anerkannt, sodass ein Anspruch auf Stipendien geltend gemacht werden kann. Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Stipendienabteilung des Erziehungsdepartements Ihres Kantons.

Studierende aus Deutschland und Österreich können sich an die entsprechenden öffentlichen Förderinstitutionen in ihrem Land wenden.

Studienort

Das Vollzeitstudium findet in Chur bzw. Bern statt. Die virtuelle Teilzeitklasse hat einen Präsenzunterrichtsanteil von bis zu 50%. Dieser findet an zentralen Standorten in der Schweiz in unmittelbarer Bahnhofsnähe statt.

Studiendauer

Das Bachelorstudium dauert drei Jahre im Vollzeitempensum. Die Studiendauer des Teilzeitstudiums beträgt acht Semester. Studienbeginn ist im September (KW 38). Vor dem offiziellen Studienbeginn findet eine Einführungswoche statt. Ein Studienjahr besteht aus zwei Semestern, welche in der Regel je 14 Wochen umfassen. Hinzu kommen Prüfungswochen und einzelne Blockwochen.

Die genauen Daten und Details entnehmen Sie dem Hochschulkalender.

fhgr.ch/hochschulkalender

Unterrichtstage und Unterrichtszeiten

Kontakteinheiten werden in der Regel von Montag bis Freitag, 08:15–16:50 Uhr, angeboten. Einzelne Veranstaltungen können jedoch, nach Vorankündigung und gemäss Semesterplan, auch abends oder an Samstagen stattfinden. Das Teilzeitstudium findet zwischen Montag und Donnerstag statt.

ECTS-Punkte

Das Bachelorstudium Multimedia Production umfasst 180 ECTS-Punkte. Ein ECTS-Punkt entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand von etwa 30 Stunden.

Abschluss

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Multimedia Production erhalten den Titel «Bachelor of Science FHGR & BFH in Media Engineering» mit Angabe der Vertiefung. Der Titel ist eidgenössisch anerkannt und wird als Joint Degree durch die FH Graubünden und die Berner Fachhochschule BFH verliehen.

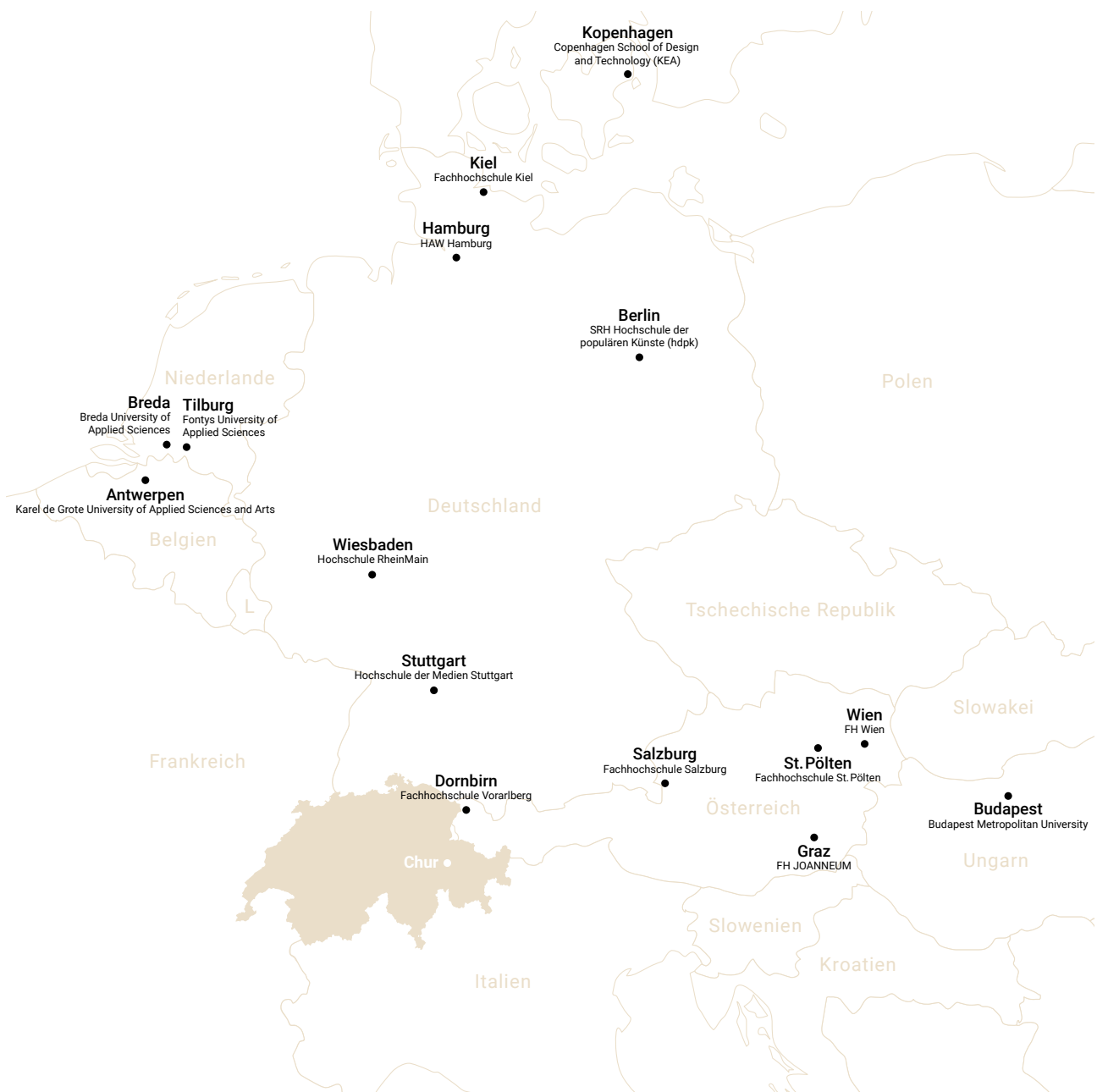
Auslandsemester

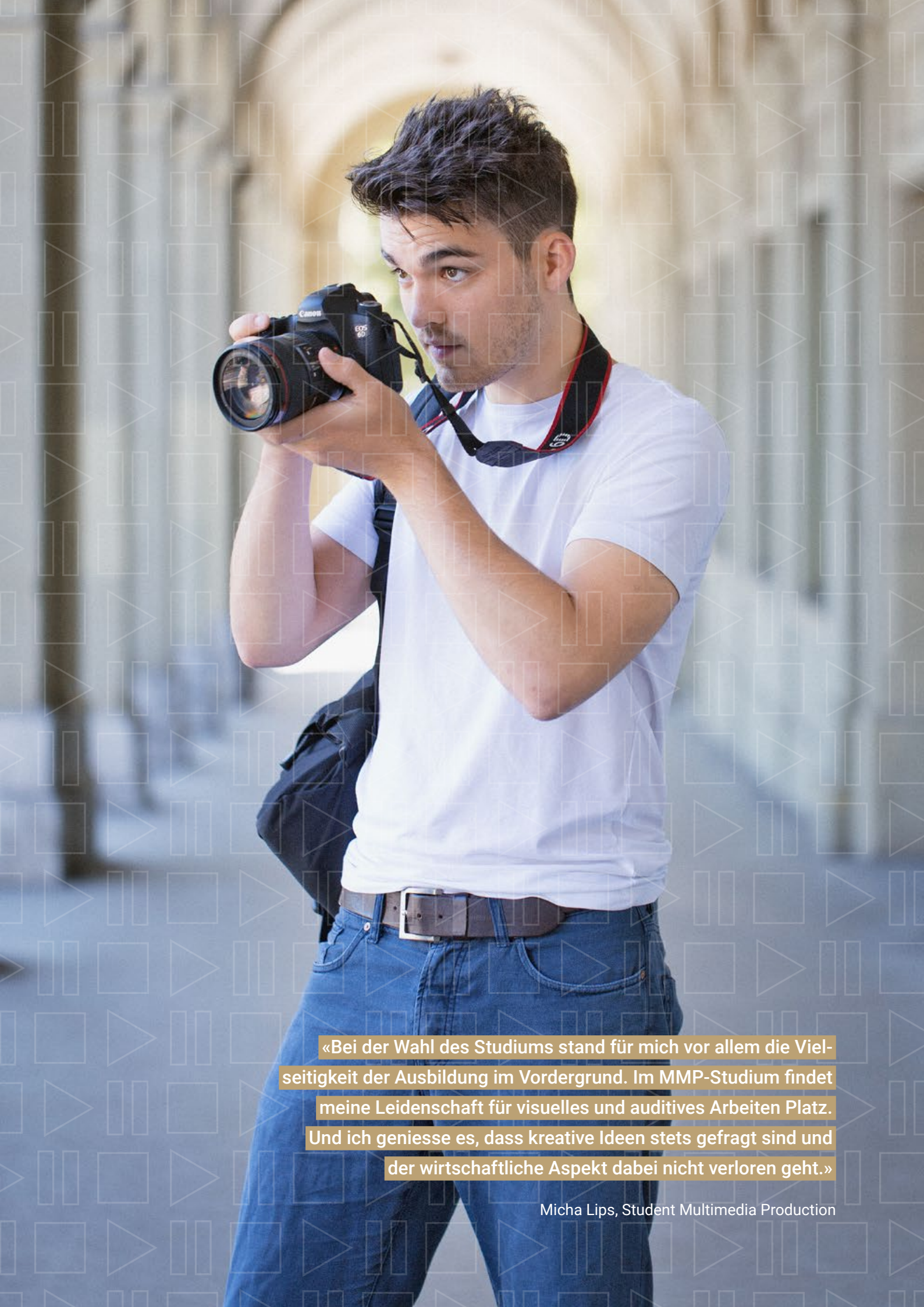
Ein Auslandsemester ist eine Bereicherung: Es bietet die ideale Gelegenheit, während des Studiums in eine fremde Kultur einzutauchen. Diese Erfahrung fördert nicht nur die Sprachkenntnisse, sondern auch die interkulturellen und sozialen Kompetenzen. Ein Auslandsemester erweitert den Horizont und ist für die Weiterentwicklung der eigenen Persönlichkeit förderlich. Nicht zuletzt erhöhen sich dadurch auch Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Sie haben die Möglichkeit, sich für ein Studiensemester (drittes Semester) im Ausland zu bewerben. Die Auslandsemester finden im Rahmen von Austausch-

programmen oder Hochschulkooperationen statt. Die im Ausland erbrachten Studienleistungen können ganz oder teilweise angerechnet werden, sodass Sie Ihr Studium in der Regel im ordentlichen Zeitrahmen abschließen können.

Nachstehende Abbildung beinhaltet eine Übersicht der Partnerhochschulen des Bachelorstudiums Multimedia Production, an welchen Sie ein Auslandsemester absolvieren können. Weitere internationale Hochschulpartnerschaften sind zurzeit in Verhandlung.





«Bei der Wahl des Studiums stand für mich vor allem die Vielseitigkeit der Ausbildung im Vordergrund. Im MMP-Studium findet meine Leidenschaft für visuelles und auditives Arbeiten Platz. Und ich genieße es, dass kreative Ideen stets gefragt sind und der wirtschaftliche Aspekt dabei nicht verloren geht.»

Micha Lips, Student Multimedia Production



Was bietet mir die FH Graubünden?

Die FH Graubünden ist eine innovative und unternehmerische Fachhochschule mit über 2300 Studierenden. Sie verfügt über schweizweit einzigartige Bachelor- und Masterangebote und legt grossen Wert auf Individualität. Der Unterricht findet in überschaubaren Klassen statt, in denen Sie aktiv mitarbeiten und effizient lernen können. Als regional verankerte Fachhochschule überzeugt die FH Graubünden mit ihrer persönlichen Atmosphäre über die Kantons- und Landesgrenzen hinaus.

Ein Ort, der zum Lernen gemacht ist

Die FH Graubünden verfügt über eine breite Auswahl an Bachelor-, Master- und Weiterbildungsangeboten, betreibt angewandte Forschung und Entwicklung, führt Beratungen durch und bietet Dienstleistungen an. Die Bündner Fachhochschule bildet Sie zu einer verantwortungsvollen Fach- und Führungskraft aus.

Als erste öffentliche Schweizer Hochschule ist die FH Graubünden 2009 der Initiative der Vereinten Nationen für verantwortungsvolle Ausbildung – den UN Principles for Responsible Management Education (PRME) – beigetreten. Seit 1. Januar 2020 ist die FH Graubünden die achte öffentlich-rechtliche Fachhochschule der

Schweiz. Ihre Geschichte begann jedoch bereits 1963 mit der Gründung des Abendtechnikums Chur.


Internationalität hat nicht nur an der FH Graubünden, sondern im ganzen Kanton Tradition. Die Mehrsprachigkeit der Bevölkerung (Deutsch, Italienisch, Rätoromanisch), gemeinsame Grenzen mit Italien, Österreich und dem Fürstentum Liechtenstein und nicht zuletzt die zahlreichen internationalen Gäste haben das offene Denken und Handeln Graubündens geprägt. Für die FH Graubünden ist die internationale Ausrichtung Anliegen und Verpflichtung zugleich.

Wir unterstützen Sie gerne

Zahlreiche Dienstleistungen der FH Graubünden tragen zu Ihrer Förderung und Entwicklung sowie zur Unterstützung Ihres Studienverlaufs bei. Das Beratungsangebot umfasst interne und externe Hilfeleistung bei persönlichen Problemen und Fragestellungen. Das Career Center unterstützt Sie in Fragen der beruflichen Entwicklung. Das Hochschulsportprogramm vermittelt Ihnen ein breites Angebot an Kursen und sportlichen Aktivitäten. Ihre musikalische Ader können Sie im Chor ausleben. Sie können auch von der Stellen- und Wohnungsbörse profitieren, wo Sie fast täglich neue Angebote finden.



Auslandsemester	Beratung
Bibliothek	Career Center
Chancengleichheit	Hochschulsport
International Office	Kinderbetreuung
Mentoring	Nachteilsausgleich
Stellenbörse	Vergünstigungen
Wohnungsbörse	



«Chur ist eine schöne Stadt mit einem Mix aus Altem und Neuem. Die Alpenstadt lädt zum Verweilen ein. Sie ist ein Traum für Outdoorbegeisterte – mit endlosen Bergen, Seen und Tälern, die sich bestens zum Ski- und Snowboardfahren, Mountainbiken, Wandern und Windsurfen eignen.»

Marc Sorrie, Austauschstudent, Kanada

Leben in Chur

Lust auf Bergzauber oder pulsierendes Stadtleben? Die Alpenstadt Chur bietet beides. Malerische Gassen und schneebedeckte Berge, moderne Einkaufszentren und unverfälschte Natur: Chur ist eben einfach *die* Alpenstadt – voller urbaner Lebenslust inmitten einer alpinen Zauberwelt.

Chur ist die Hauptstadt des Kantons Graubünden, der grössten Ferienregion der Schweiz. Weltweit bekannte Ferienorte wie Arosa, Davos Klosters, Flims Laax Falera und St. Moritz befinden sich in unmittelbarer Nähe zu Chur und sind schnell zu erreichen. Als einzige Stadt der Schweiz besitzt Chur mit Brambrüesch ein eigenes Sommer- und Wintersportgebiet.

An der FH Graubünden gibt es verschiedene Vereinigungen von und für Studentinnen und Studenten, wo Sie neue Leute kennenlernen, sich über das Studium austauschen oder an diversen gesellschaftlichen sowie sportlichen Events teilnehmen können. Zudem bietet das Hochschulsportprogramm der FH Graubünden ein breites Angebot an Kursen und Aktivitäten, bei denen Sie die sportliche Seite von Chur – wie z. B. die Kletterhalle mit Outdoorkletterbereich – entdecken können.

Chur ist gut mit öffentlichen und privaten Verkehrsmitteln erschlossen. Es bestehen regelmässige Bahn- oder Busverbindungen nach Zürich, St. Gallen und in die Bündner Haupttäler.

Standort Bern

Möchten Sie MMP in Bern studieren? Das Bachelorstudium Multimedia Production wird als Joint Degree mit der Berner Fachhochschule BFH angeboten.

Als Studentin oder Student profitieren Sie von der Infrastruktur der Berner Fachhochschule und ihrem Kultur- und Sportangebot. Für Ihre eigenen Produktionen steht Ihnen am Standort Holzikofenweg 8 eine moderne Produktionsumgebung und Arbeitsplätze zur Verfügung.

Zudem können Sie das MediaLab der Hochschule der Künste Bern (HKB) an der Fellerstrasse 11 nutzen.

Die mittelalterliche Atmosphäre der Stadt Bern ist einmalig. Die Gassen, die historischen Türme sowie die kleinen Strassencafés in der Altstadt ziehen sowohl Einheimische als auch Gäste an. Im Sommer lädt die Aare zum ultimativen Badespass ein.

Virtuelle Teilzeitklasse

Möchten Sie MMP flexibel und ortsunabhängig studieren? Die virtuelle Teilzeitklasse bietet ein flexibles, berufsbegleitendes MMP-Studium am heimischen Laptop. Bis zu 50% des Unterrichts werden in Präsenz an zentralen Standorten in der Schweiz durchgeführt.

Diese befinden sich grundsätzlich pendlerfreundlich in unmittelbarer Bahnhofsnähe. Das Teilzeitstudium befindet sich aktuell in der Ausarbeitung. Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen.

curiosity

Wie geht es nach dem Studium weiter?

Mit einem Bachelorabschluss in Multimedia Production stehen Ihnen vielfältige Zukunftsperspektiven offen. Als Multimedia Producerin bzw. Multimedia Producer sind Sie mit Ihrem vernetzten Wissen auf dem Arbeitsmarkt sehr gefragt. Ihr Interesse und Ihr Vertiefungsschwerpunkt geben die Richtung Ihres Tätigkeitsbereichs vor. Sie können eine verantwortungsvolle Position in den Bereichen Unternehmenskommunikation, Marketing und Kommunikation, Journalismus oder in der Produktionstechnik finden. Oder Sie machen den Schritt in die Selbständigkeit.

Zukunftsperspektiven

Im Bachelorstudium Multimedia Production eignen Sie sich Schnittstellenkompetenzen an. Sie erlernen grundlegende Fertigkeiten im Bereich der multimedialen Gestaltung und Produktion und eignen sich ein breites Wissen in unterschiedlichen Bereichen an. So vielfältig wie unsere Studierenden sind, so unterschiedlich verläuft ihr weiterer beruflicher Weg.

Die meisten Absolventinnen und Absolventen steigen nach dem Studium in die Unternehmenskommunikation ein. Diese setzt je länger je mehr auf Multimedia und ist daher auf Expertinnen und Experten in diesem Bereich angewiesen. Event-, Kommunikations- und Netzagenturen sowie Unternehmen aus der Marketingbranche sind weitere potenzielle Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber. Sie können sich mit dem Bachelor-

abschluss in Multimedia Production ebenso für den Journalismus professionalisieren, sei dies in den traditionellen Bereichen Radio, Print und TV oder im Bereich des Online- bzw. Multimedia-Journalismus. Sie haben auch die Möglichkeit, sich in der Produktionstechnik weiterzuentwickeln. Ein grosser Arbeitgeber in diesem Bereich ist das tpc, welches für die gesamte Technik und Produktion der Fernseh-, Radio- und Multimedia-beiträge des Schweizer Radios und Fernsehens SRF verantwortlich ist. Oder Sie wagen sich als Multimedia Producerin bzw. Producer in die Selbständigkeit.

Multimedia Producerinnen und Producer sind auf dem Arbeitsmarkt sehr gefragt. Viele Studierende finden schon während des Studiums eine Stelle oder entwickeln eine freiberufliche Tätigkeit.



«Das Studium Multimedia Production war eine gute Grundlage, um in die Selbständigkeit zu starten. Schon während des Studiums konnten wir ein solides Netzwerk aufbauen, von dem wir bis heute profitieren. Das breite Know-how, das wir uns aneigneten, und die praktische Ausrichtung des Studiums helfen uns heute bei der Erarbeitung von Lösungen für unsere Kundinnen und Kunden.»

Fabian Müller und Marcel Debrunner, MMP-Absolventen,
Gründer MIND Kommunikation GmbH

Wie kann ich mich anmelden?

Sie haben sich entschieden und möchten Ihr Bachelorstudium an der FH Graubünden starten? Das freut uns natürlich sehr! Jeweils ab 1. September können Sie sich für den nächsten Studienstart anmelden. Füllen Sie dazu das Online-Anmeldeformular aus. Falls Sie noch Fragen zum Studieninhalt oder allgemein zum Studienbetrieb haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir beraten und unterstützen Sie gerne.

Anmeldung

Anmeldeunterlagen

Wenn Sie sich für das Studium anmelden möchten, füllen Sie das Online-Anmeldeformular aus und laden Sie die erforderlichen Dokumente hoch.

fhgr.ch/anmelden

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist jeweils der 30. April des Jahres, in dem Sie Ihr Studium antreten möchten.

Anmeldungen werden auch noch nach Anmeldeschluss berücksichtigt, sofern freie Studienplätze verfügbar sind. Auskunft erteilt die Administration.

Beratung

Sie haben inhaltliche oder administrative Fragen? Sie möchten eine Studienberatung? Wir helfen Ihnen gerne weiter.



Studienleitung
Prof. Dr. Ulrike Mothes



Standortleitung Bern
Dr. Franziska Oehmer



Leitung virtuelle Teilzeitklasse
Prof. Tanja Hess



Administration
Liselotte Hofer-Bollinger



**Studienkoordination
Berner Fachhochschule**
Pia Hess

Fachhochschule Graubünden

Pulvermühlestrasse 57
7000 Chur
Schweiz
T +41 81 286 24 52
multimediaproduction@fhgr.ch

fhgr.ch/mmp

Bei Fragen zum Standort Bern wenden Sie sich direkt an die Berner Fachhochschule:

Berner Fachhochschule BFH
Studiengang Multimedia Production
Holzikofenweg 8
3007 Bern
Schweiz
T +41 31 848 34 83
multimediaproduction@bfh.ch

bfh.ch/bachelor



«Um die Faszination der Airline-Industrie emotional zu vermitteln, setzen wir stark auf multimediale Kommunikation. Bei der Entwicklung unserer digitalen Kanäle haben auch Absolventinnen und Absolventen der FH Graubünden massgeblich dazu beigetragen, dass wir über sehr innovative, dialogorientierte Plattformen verfügen.»

Daniel Bärlocher, Leiter Unternehmenskommunikation,
Swiss International Air Lines

Studien- und Weiterbildungsangebote

Die FH Graubünden bildet Bachelor-, Master- und Weiterbildungsstudierende aus. Verschaffen Sie sich einen Überblick über das vielfältige Studienangebot der Bündner Fachhochschule. Für weitere Details kontaktieren Sie uns oder besuchen Sie eine unserer Informationsveranstaltungen.

fhgr.ch/infoanlass

Bachelorangebote

- Architektur
- Bauingenieurwesen
- Betriebsökonomie
- Computational and Data Science
- Digital Business Management
- Digital Supply Chain Management
- Information Science
- Mobile Robotics
- Multimedia Production
- Photonics
- Service Innovation and Design
- Sport Management
- Tourismus

Masterangebote

- Engineering (MSE)
- Information and Data Management
- New Business
- Tourism and Change

Weiterbildungsangebote

Executive MBA (EMBA)

- Digital Technology and Operations
- Digital Transformation
- General Management
- New Business Development
- Smart and Digital Marketing

Master of Advanced Studies (MAS)

- Business Administration
- eHealth
- Energiewirtschaft
- Information Science
- Nachhaltiges Bauen
- Sporttourismus

Diploma of Advanced Studies (DAS)

- Business Administration
- Sport- und Event Management
- Tourismus- und Event Management
- Tourismus- und Sportmanagement

Certificate of Advanced Studies (CAS)

- Augmented und Virtual Reality
- Digital Communication Excellence
- Event Management
- Führung öffentliche Verwaltung und Non-Profit-Organisationen
- Museumsarbeit
- Projektmanagement
- Sport Management 4.0
- Strategy with Impact
- Tourismus 4.0
- Urban Forestry
- Weiterbauen am Gebäudebestand

Fachhochschule Graubünden

Pulvermühlestrasse 57

7000 Chur

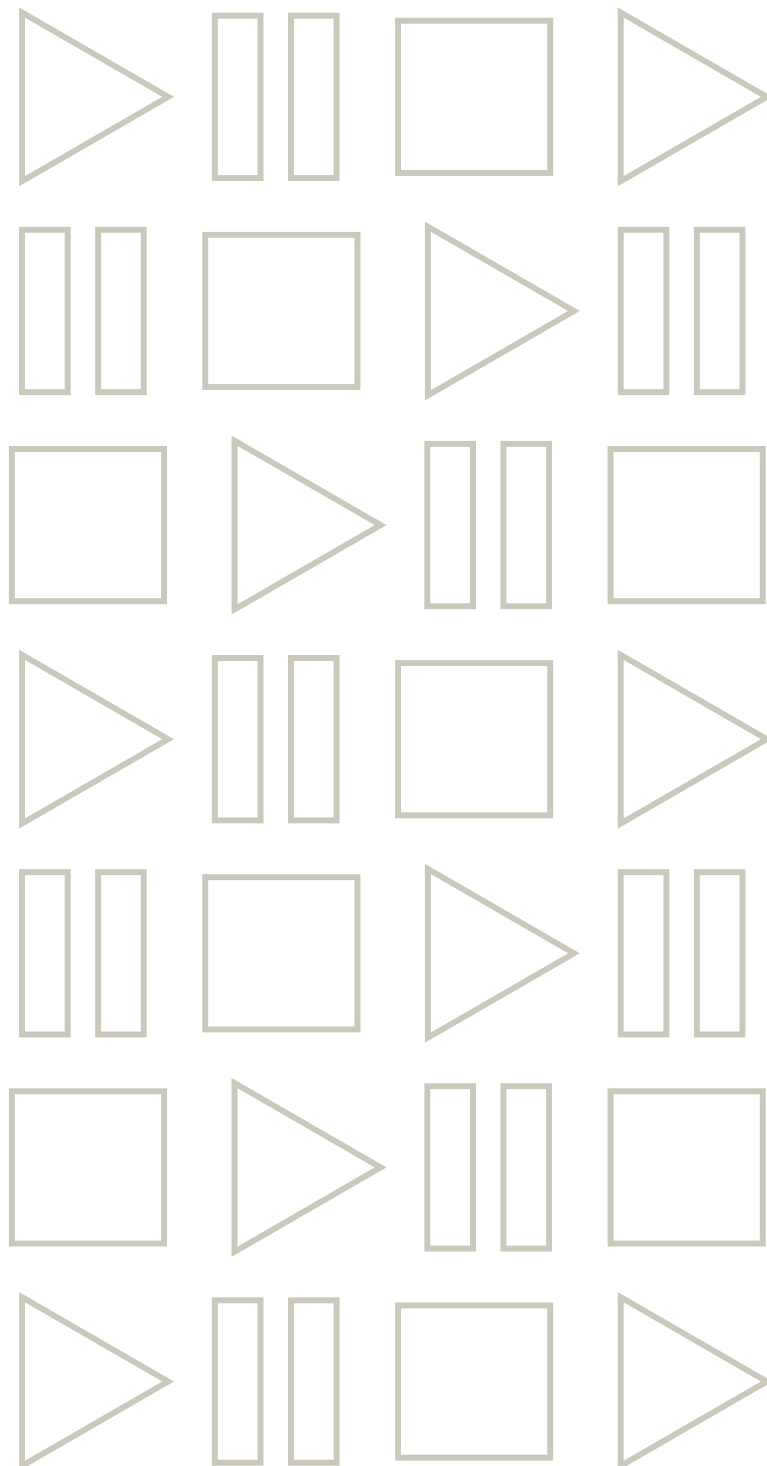
Schweiz

T +41 81 286 24 24

info@fhgr.ch



[fhgr.ch/mmp](https://www.fhgr.ch/mmp)



Fachhochschule Graubünden
Scola auta spezialisada dal Grischun
Scuola universitaria professionale dei Grigioni
University of Applied Sciences of the Grisons

© FH Graubünden, November 2021